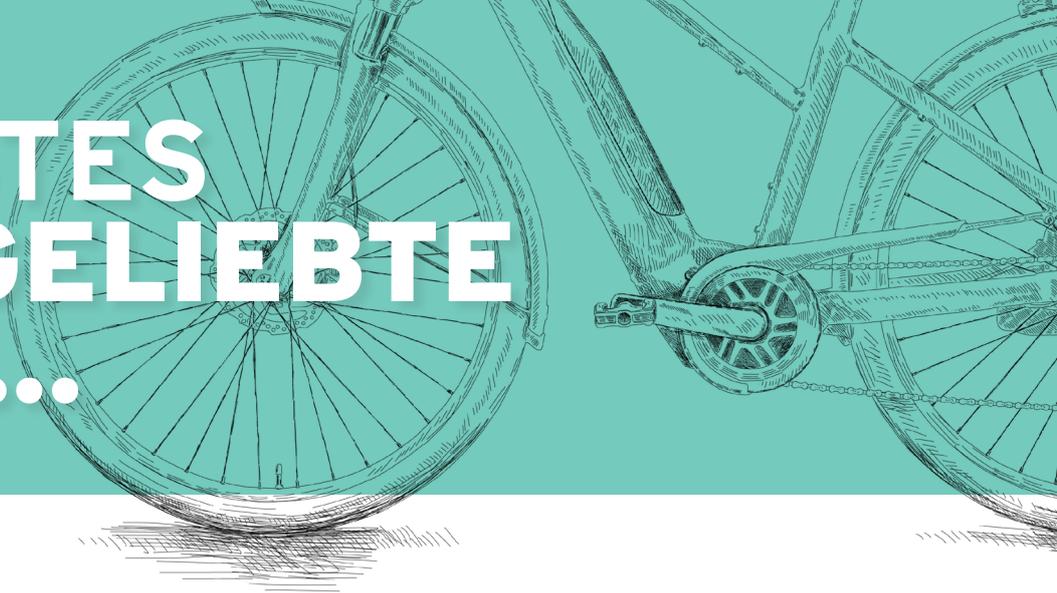


GELIEBTES RAD - GELIEBTE BEUTE...



Radfahren liegt nach wie vor ungebremst im Trend. Weltweit steigt die Nachfrage an. Gerade in Städten ändert sich Mobilität rasant. Nachhaltiges Denken, Umweltschutz, Vermeidung von nervigen Staus zur Rushhour oder einfach die Lust, sich zu bewegen - das Fahrrad, E-Bike oder Pedelec wird immer mehr Alternative zu Auto, Bus und Bahn.

Im Jahr 2021 wurden laut Statistik rund 234.000 Fahrräder gestohlen, aber nicht jeder Diebstahl wird angezeigt. Die Dunkelziffer wird also deutlich höher liegen.

UMSO WICHTIGER IST ES:



Das Fahrrad
vor Diebstahl zu
schützen



Im Falle eines
Diebstahls schnell zu
handeln



Das Fahrrad
unkompliziert und gut
abzusichern



SO LÄSST SICH FAHRRADDIEBSTAHL VORBEUGEN

- ✓ Die einfachste Methode, sein Fahrrad zu sichern, ist das gute alte Fahrradschloss. Je besser das Schloss ist, desto schwerer tun sich Diebe.
- ✓ **Fahrrad immer anschließen**
Auch wenn das Fahrrad nur kurze Zeit unbeobachtet ist, idealerweise sollte immer der Rahmen zusammen mit einem Vorder- oder Hinterrad an einem fest verankerten Gegenstand befestigt werden.
- ✓ **Fahrrad auch zu Hause anschließen**
Das Fahrrad besser auch zuhause - z.B. im Garten oder Keller - entsprechend sichern und anschließen.
- ✓ **Den richtigen Stellplatz wählen**
Das Rad in der Öffentlichkeit möglichst an einem Ort abstellen und anschließen, der hell beleuchtet und einsehbar ist, gerade wenn es sich um einen längeren Zeitraum handelt.
Tipp: Nutzen Sie an Bahnhöfen z.B. auch bewachte Fahrradgaragen.
- ✓ **Fahrrad vorsorglich registrieren lassen**
Lassen Sie Ihr Fahrrad vorsorglich bei Ihrer Polizeidienststelle registrieren oder codieren. Die Codierung eines Fahrrads wirkt grundsätzlich abschreckend auf Diebe, denn es lässt sich einfach und schnell als Ihr Eigentum identifizieren. Ein codiertes Fahrrad löst auch Misstrauen beim Weiterverkauf aus.
- ✓ **Fahrradpass führen**
Ein Fahrradpass hilft, gestohlene Räder zweifelsfrei zu identifizieren. Der Pass enthält alle wichtigen Informationen über das Fahrrad, von der Farbe über die Rahmennummer bis hin zu auffälligen Merkmalen. Auch ein Foto kann ergänzt werden.
- ✓ **Unterlagen als Nachweis aufheben**
Heben Sie wichtige Unterlagen zum Fahrrad auf, z.B. Kaufbeleg, Garantienachweis o.ä.



TROTZDEM OPFER EINES FAHRRAD-DIEBSTAHLS GEWORDEN? DANN SOLLTEN SIE SCHNELL HANDELN:

✓ Diebstahl bei der Polizei melden

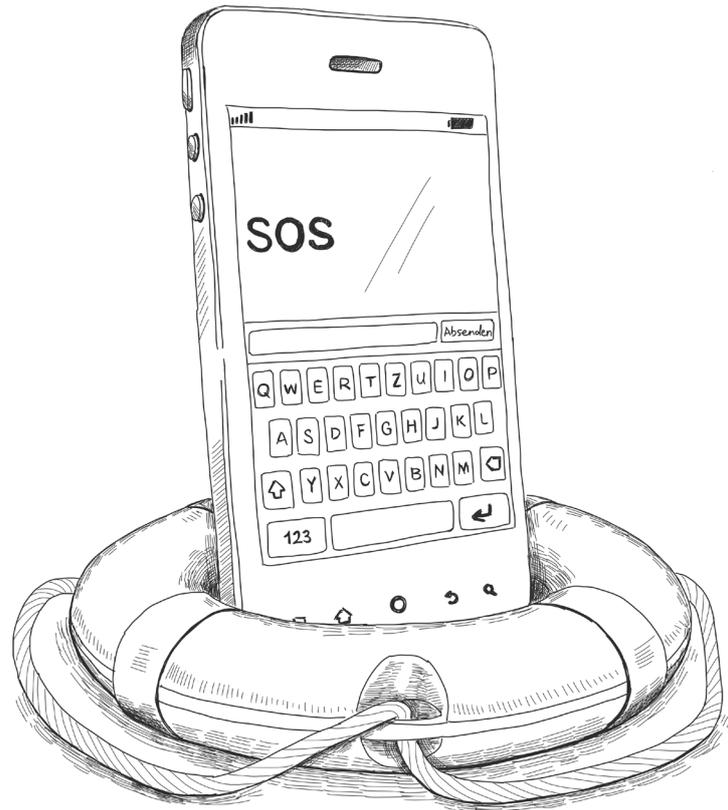
Wichtige Angaben für die Meldung bei der Polizei sind:

- Modell und Farbe des Rades
- Eigentumsnachweis, z. B. ein Kaufbeleg
- Die Rahmennummer
- Registrierung oder Codierung (falls vorhanden)
- Ggf. ein Foto des Rades
- Letzter Abstellort und Zeitpunkt
- Wie war das Fahrrad zum Tatzeitpunkt gesichert?

Die polizeiliche Meldung ist auch deshalb wichtig, weil Versicherungen in der Regel bei Fahrraddiebstahl nur zahlen, wenn zeitnah Anzeige bei der Polizei erstattet wurde.

✓ Die Versicherung kontaktieren

Gleich nach Erstattung der Anzeige sollte die Versicherung kontaktiert und der Schaden gemeldet werden. Wer sich damit zu lange Zeit lässt riskiert, dass der Versicherungsanspruch verloren geht. Auch die Versicherung benötigt alle wichtigen Informationen zum Fahrrad, einen Eigentumsnachweis und die Nummer der polizeilichen Anzeige.



✓ Eigene Suche

Diebstähle sind nicht selten spontane Aktionen, bei denen der Täter das Rad nur für kurze Wege nutzt. Schauen Sie sich also selbst in der näheren Umgebung um. Auch ein Aufruf in den sozialen Netzwerken kann bei der Suche unterstützen.

